

ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Belakowitsch
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Arbeit, Familie und Jugend
betreffend Regierungsmitglieder spenden ein Monatsgehalt an Organisation

Die Bundesregierung hat sehr medienwirksam verkündet, dass jedes Regierungsmitglied auf ein Gehalt – als Solidarität zur Bevölkerung – verzichten wird. In der online-Ausgabe der „Kronen-Zeitung“ wird der Vizekanzler wie folgt zitiert:

„Die Mitglieder der Bundesregierung wollen ihren solidarischen Beitrag in diesen für uns alle herausfordernden Zeiten leisten. Jede Ministerin, jeder Minister, die Staatssekretärin und der Staatssekretär werden wohlüberlegt jeweils ein Nettogehalt an Organisationen spenden, die wiederum ihren so wichtigen Anteil daran haben, dass wir gemeinsam möglichst gut durch diese Krise kommen.“

Vizekanzler Werner Kogler (Grünen)“

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Arbeit, Familie und Jugend folgende

Anfrage

1. In welchem Monat haben Sie ein Nettogehalt gespendet?
2. An welche Organisation haben oder werden sie ein Monatsgehalt spenden?



Handwritten signatures of the MPs involved in the request, including Rosemarie Eder, Michael Häupl, Barbara Prammer, and Barbara Prammer.

224

